

Der Fall: Der Studioleiter – Zwischen Führungsverantwortung und finanzieller Falle

Fallstudie aus dem Schwarzbuch Fitness-Karriere 2026 · Fall 6 · 5. Juni 2026

Die Ausgangslage: Mark M. (32) ist Studioleiter in einem großen Fitnessclub. Sein Vertrag verspricht ein Bruttogehalt von 3.550 € zzgl. Sachbezügen und einem monatlichen Bonus von 400 €. Auf dem Papier stehen somit 3.990 € Brutto. Netto bleiben ihm (StKl 1, konfessionsgebunden) ca. 2.520 €.

Das Risiko, das Mark unterschätzt hat:

Die Bonus-Falle: Sein Bonus ist an strikte Kennzahlen gebunden (z. B. Neumitglieder-Quoten). Läuft es im Club mal zwei Monate nicht perfekt, fällt der Bonus weg. Sein Lebensstandard ist aber auf die vollen 2.520 € Netto ausgelegt – ein finanzielles Loch ist vorprogrammiert.

Die Realität der Arbeitszeit: Mark führt ein Team, plant Schichten und trägt die Umsatzverantwortung. Rechnet man seine tatsächlichen 50+ Arbeitsstunden auf das Gehalt um, landet sein Stundenlohn erschreckend nah am Mindestlohn.

Die Status-Falle (§ 127 SGB IV): Mark ist voll in das Weisungssystem des Betreibers eingebunden. Dennoch wird er oft in rechtlichen Grauzonen geführt, um Sozialabgaben zu drücken. Kommt die Rentenversicherung (DRV) zur Prüfung, droht ihm als Studioleiter eine persönliche Nachzahlung von Sozialversicherungsbeiträgen, für die das Studio keine Haftung übernimmt.

Was Fit4work e.V. für Mark tut:

Vertrags-Check: Wir haben Marks Vertrag geprüft und ihn vor den Risiken der Scheinselbstständigkeit gewarnt.

Rechtssicherheit: Dank unserer Gruppen-Rechtsschutzversicherung ist Mark nun abgesichert – und zwar bevor das Kind in den Brunnen fällt. Wir unterstützen ihn bei der Statusfeststellung, ohne dass er erst ein gerichtliches Urteil abwarten muss.

Arbeitszeiterfassung: Mark dokumentiert seine Präsenzzeiten nun digital über unsere App. Er weiß jetzt: Seine Arbeit ist mehr wert, als sein Vertrag suggeriert.

Das Fazit: Mark ist kein Einzelfall. Er ist einer von vielen, die unter dem Deckmantel einer Führungsposition in einer finanziellen und rechtlichen Falle stecken.

Dein Job als Studioleiter ist hart genug. Die rechtliche Absicherung sollte der einfachste Teil sein. Werde Mitglied bei Fit4work e.V. und hol dir die Sicherheit, die du verdienst.

Über Fit4work

Fit4work – Gewerkschaft für Beschäftigte der Fitness- und Freizeitanlagen e.V. mit Sitz in Lage (NRW) setzt sich für faire Arbeit, soziale Sicherheit und Respekt in der Fitness- und Gesundheitsbranche ein.

Pressekontakt: presse@ffw.legal · www.ffw.legal